

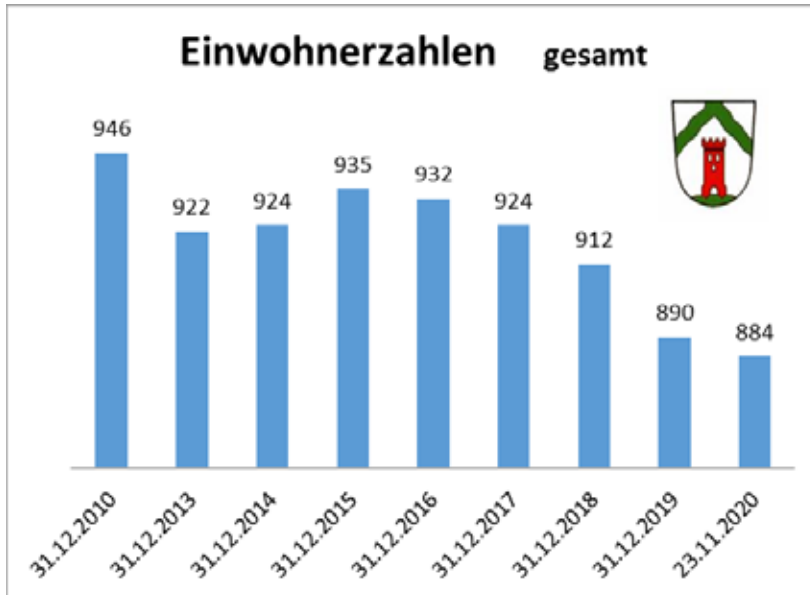
Bürgerinformation der Gemeinde Fürsteneck





Liebe Fürsteneckerinnen und Fürstenecker!

Wenn es mir auch nicht möglich ist, Sie in der aktuellen „Corona“-Zeit mit Hygienevorschriften und Abstandsregelungen persönlich zur Bürgerversammlung einzuladen, möchte ich Sie dennoch über aktuelle Zahlen und Projekte aus der Gemeinde Fürsteneck im Jahr 2020 informieren:



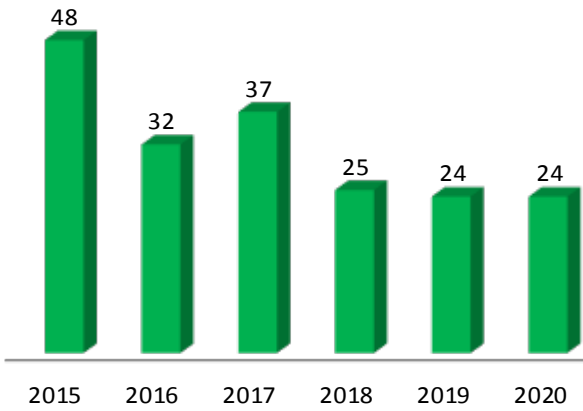
Einwohnerstatistik Fürsteneck

Gesamteinwohner	Hauptwohnsitz	Nebenwohnsitz	männlich	weiblich	ledig	verheiratet
884	840	43	417	423	314	428

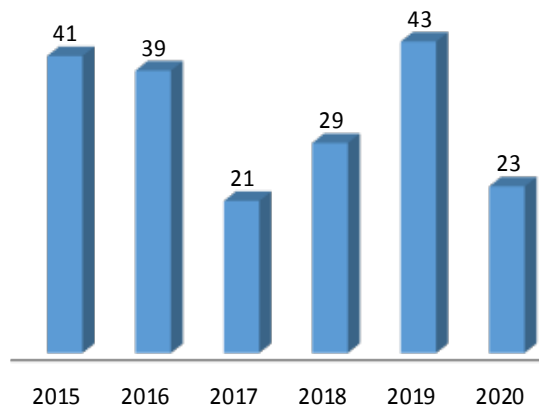
Bevölkerungsstärke der Ortschaften

Ortschaft	31.12. 2009	31.12. 2013	31.12. 2019	Nov. 2020	Ortschaft	31.12. 2009	31.12. 2013	31.12. 2019	Nov. 2020
Anzerreut	29	28	28	29	Ohbruck	17	19	20	20
Aschberg	34	33	38	37	Plattenhof	10	10	12	11
Atzldorf	131	119	126	126	Schnürring	41	36	40	40
Dürnberg	14	13	10	10	Schrottenbaumühle	11	9	8	8
Fürsteneck	337	311	280	182	Simpoln	29	29	26	27
Hochwegen	130	120	108	103	Wiesmühle	7	4	6	6
Loizersdorf	157	144	141	41					

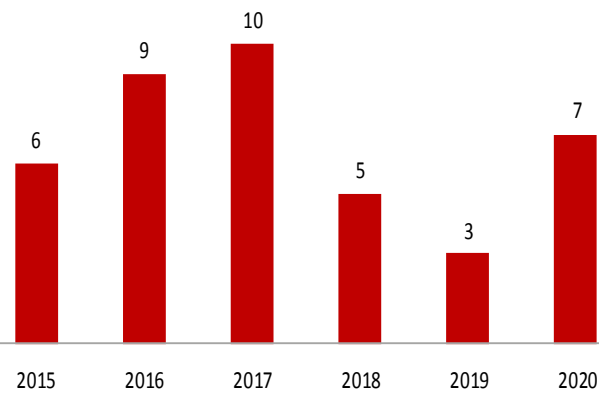
Zuzüge



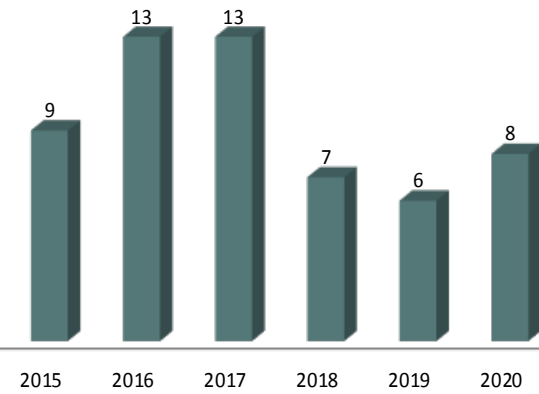
Wegzüge



Geburten



Sterbefälle



2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020
20	25	28	21	22	23	17

Davon waren 2020 vier Trauungen im Rathaus Fürsteneck

Bitte beachten Sie die aktuellen Hinweise der Verwaltungsgemeinschaft Perlesreut, da zum 01.01.2021 das Standesamt Perlesreut abgegeben wird.

Trauen Sie sich im Rathaus Fürsteneck



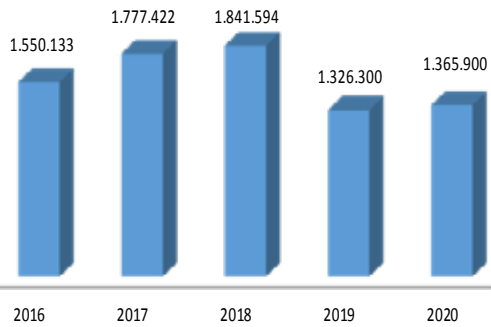
Weiterhin haben Brautpaare gerne die Möglichkeit, sich im Fürstenecker Rathaus trauen zu lassen. Als Trauungsbeamter stehen Ihnen ich sowie unser Zweiter Bürgermeister, Herr Erich Schrank weiterhin gerne zur Verfügung.



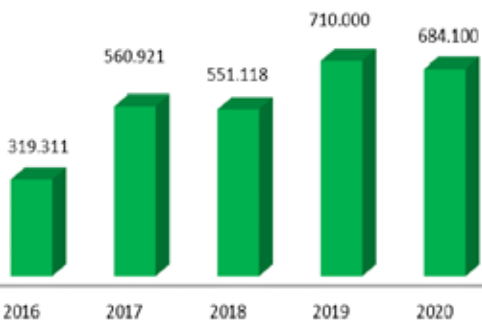
Gemeindefinanzen



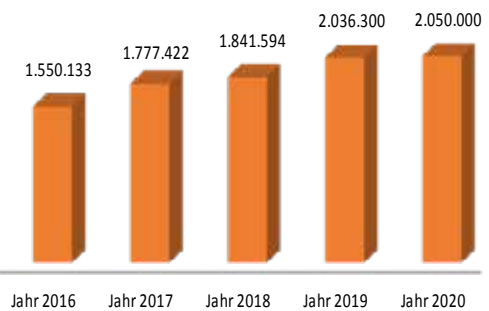
Verwaltungshaushalt



Vermögenshaushalt



Gesamthaushalt



Die wichtigsten Einnahmen und Ausgaben im Vergleich

Gemeindeanteil Einkommensteuer

Die Angaben 2020 beziffern den Wert des Haushaltsansatzes

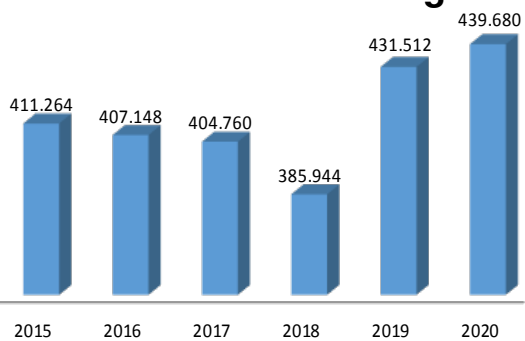


Gewerbesteuer

Die Angabe 2020 beziffert den Wert des Haushaltsansatzes



Schlüsselzuweisung



Ausgaben in €	2018	2019	2020
Kreisumlage	381.545,66	363.787,13	390.654,73
VGem-Umlage	128.998,26	126.595,76	122.201,59
Schulverbandsumlage	83.344,59	76.500,00	64.000,00
Kindergarten (Eigenanteil)	54.656,66	52.287,75	63.000 (Haushaltsansatz)



Wussten Sie, dass

- 29 Schüler*innen der Gemeinde Fürsteneck im Schuljahr 2020/21 in der Grund- und Mittelschule Perlesreut sind
- 40 Kinder 2020/2021 im Kindergarten St. Christophorus betreut werden

	Schuldenstand zum 01.01. in EUR	Kreditaufnahme im Vorjahr	Tilgung im Vorjahr	Zinsen im Vorjahr	Jahres-Pro-Kopf-Verschuldung
2018	283.850	0	51.550	11.795	328,15
2019	207.700	0	76.150	10.125	237,64
2020	185.550	0	22.150	6.670	220,11





1. Förderprogramm „50 Mbit/s“ abgeschlossen

Die Gemeinde Fürsteneck ist mit Ausbau fertig.

Die Hausanschlüsse wurden nach und nach fertiggestellt bzw. freigeschaltet.

Viele laufen schon mit Glasfaser.

In den Ortschaften Simpoln, Loizersdorf, Atzldorf, Schnürring, Aschberg, Anzerreut und Ohbruck stehen Leistungen von mindestens 50 Mbit/s Download und 10 Mbit/s Upload bis zu 200 Mbit/s Download und 100 Mbit/s Upload zur Verfügung.

2. Förderprogramm – Gigabit-Programm

Die Gemeinde Fürsteneck ist in das Gigabit-Programm eingestiegen. Dazu wurden Haushalts- und Adresslisten des Vermessungsamtes überarbeitet, sodass das Planungsbüro IK-T, Regensburg, aktuell gerade die sog. Markterkundung durchführen kann. Auch die bisherigen „geschützten“ Gebiete in Fürsteneck und Hochwegen könnten somit künftig mit Glasfaser überbaut werden.

Mobilfunk:

Die Deutsche Telekom baut hierzu eigenwirtschaftlich einen Stahlgitter-Funkmast bei Loizersdorf. Eigenwirtschaftlich bedeutet, dass hier kein Antrag der Gemeinde vorlag und auch keine Kosten für die Gemeinde entstehen.

Es sollen dadurch die bestehenden massiven Lücken in der Funknetzversorgung beseitigt werden, teilweise sind in großen Gebieten der Gemeinde nicht einmal Notrufe möglich.

Die Planungen hierzu laufen seit über zwei Jahren. Durch die Änderung des Standortes sowie Widersprüchen ist bisher noch keine Genehmigung erfolgt.



Aktivitäten

Leider waren wir durch die Corona-Einschränkungen gehindert, unsere traditionellen Feste abzuhalten, deshalb war manches leider nur im kleinem Rahmen oder gar nicht möglich.

Schulanfänger waren Ehrengäste im Rathaus Fürsteneck



Erstmals in der Geschichte der Gemeinde Fürsteneck haben wir die sieben Schulanfänger aus dem Gemeindebereich mitsamt ihrer Familien ins Rathaus eingeladen und bei einer kleinen Feier den neuen Lebensabschnitt würdig gefeiert. Mit kleinen Geschenken und einem

Luftballonwettbewerb fand diese schöne Aktion einen lustigen Ausklang.

Wohnen und Bautätigkeiten



Lindenweg in Fürsteneck

Der Ausbau des Lindenweges in Fürsteneck ist nun endlich abgeschlossen. Mit Gesamtkosten von ca. 117.000,- € ist zu rechnen, die Anlieger tragen hiervon einen großen Teil durch Erschließungskosten.

Rastplatz am Ilz-Wanderweg





Maßnahme „Gewässer Dritter Ordnung“ in Schnürring



Oberhalb der Kläranlage Schnürring wurde ein Bachlauf saniert, mit Hilfe des Zweckverbands „Gewässer Dritter Ordnung“, bei dem die Gemeinde Fürsteneck schon viele Jahre Mitglied ist im oberen Bereich soll auch ein ehemaliger Fischteich in einen Löschwasserteich ausgebaut werden.



Instandsetzung Forstwege im Bereich Aschberg

Zusammen mit der Jagdgenossenschaft Fürsteneck und mit großer Unterstützung unseres Jagdpächters, Herrn Karl Bachl, Deching, konnten wieder Forstwege saniert werden. Hierfür ein herzliches Vergelt´s Gott für die Unterstützung. Jedes Jahr sollen nun weitere Wege im gesamten Gemeindebereich ausgebaut werden.

Baugebiet „Atzldorf Süd“

Der Gemeinderat hat sich darauf geeinigt, vorerst nur ein Baugebiet zu realisieren. Es sind hier noch einige Stellungnahmen der Träger öffentlicher Belange abzuarbeiten, wir rechnen jedoch mit einer baldigen Genehmigung. Zusammen mit der EVG Perlesreut sollen bei der Erschließung neue Wege gegangen werden in Sachen Energieversorgung und Heizungsform. Damit könnten wir Vorreiter in unseren Nachbarlandkreisen sein.

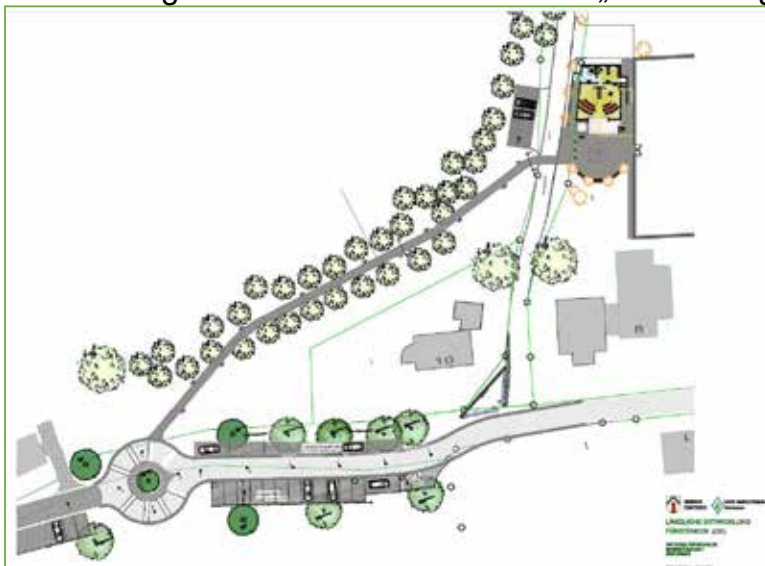


Dorferneuerung Fürsteneck -



Bauabschnitt Schloßweg – Fürsteneck

Die Planungen für die erste Maßnahme „Schloßweg Fürsteneck“ sind abgeschlossen, die Maßnahme wurde ausgeschrieben. Baubeginn soll im Frühjahr 2021 sein, Fertigstellung im Herbst 2021. Die Arbeiten am Fußgängersteig zum Friedhof sollten noch vor Vegetationsbeginn erledigt sein, wenn es die Witterung zulässt.



Wir bitten zu beachten, dass weiterhin Privatmaßnahmen gefördert werden können, Auskünfte und Anträge sind

bei der Gemeindeverwaltung erhältlich!





Schulgebäude Atzldorf - Bürgerhaus

Umbau der ehemaligen Schule in ein Bürger- und Kulturhaus

Energetische Sanierung:

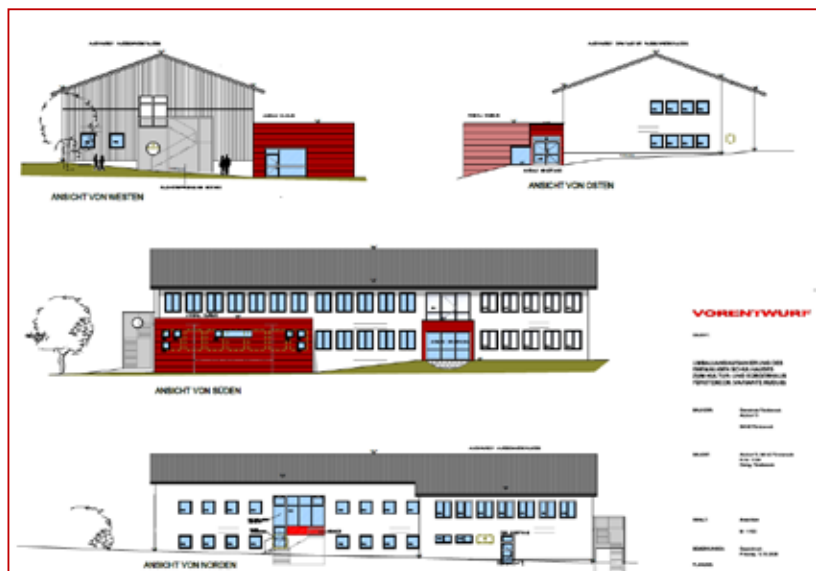


Die energetischen Sanierungen im Rahmen des KIP-

Programms sind mit einer Förderung von 90 % abgeschlossen, letzte Malerarbeiten ausgeführt. Erneuert wurden die Fenster, das Dach sowie die Außenabschlüsse. Die Fassade wurde ebenfalls neu gestrichen. Bis zum Beginn der eigentlichen Umbauarbeiten im Programm „Innen statt Aussen“ zum Kultur- und Bürgerhaus stünde das Gebäude nach kurzer Vorlaufzeit für getrennte Beschulung aufgrund von Corona-Hygiene-Vorschriften bei Bedarf zur Verfügung und wurde den zuständigen Behörden auch bereits angeboten.

Umbau in das Kultur- und Bürgerhaus.

Der Gemeinderat hat sich aktuell für die kleinere und damit kostengünstigere Umbauvariante ausgesprochen, bei der das Gebäude an sich unangetastet bleibt und die Erweiterung der Halle mit dem Anbau eines Kubus erfolgt. Hieraus ergibt sich eine massive Kosteneinsparung, wobei auch hier die



Modernisierungs- und Renovierungsarbeiten in den Innenräumen und ehemaligen Klassenzimmern erweitert wurden. Es wird nun von förderfähigen Gesamtkosten von ca. 1,3 Millionen Euro ausgegangen, die vorherige „große“ Lösung hatte eine Kostenschätzung von ca. 2,1 Millionen Euro. So kann die Gemeinde auch weiterhin finanziell handlungsfähig bleiben.

Aber auch viele kleinere Arbeiten wurden durch unseren kompetenten Bauhof heuer durchgeführt, die seit Mitte des Jahres erstmals Unterstützung durch eine 450,- € Kraft haben, die eine wertvolle Bereicherung bei den vielfältigen Aufgaben ist. Mäharbeiten sowie Straßen- und Wegepflege im gesamten Gemeindebereich, wurden durchgeführt. In diesem Jahr wurde auch die lange überfällige Sanierung des Ohe-Wanderweges durchgeführt, hierfür auch vielen Dank an die Grundstückseigentümer für die Unterstützung und die Bereitstellung von Grundfläche. Was Viele nicht wissen, die Grundstücksfläche der meisten Wanderwege befindet sich in Privatbesitz. Deshalb nochmals ein herzliches Vergelt's Gott an unsere Land- und Forstwirte.



Auch die Klärschlamm Entsorgung ist immer eine kostenintensive Notwendigkeit, es entstehen hier regelmäßig hohe Kosten, wie heuer um die 40.000,- Euro, wir arbeiten jedoch im Verbund der Ilzer-Land Gemeinden daran, eine Kostenreduzierung erreichen zu können.



Der Gemeinderat hat sich für eine Investitionsplanung für die nächsten 6 Jahre ausgesprochen und diese bereits im September aufgestellt, um hier verlässliche Werte für die Finanzplanung der kommenden Jahre zu erhalten. Zahlreiche große Maßnahmen stehen noch vor uns, wie die überfällige Sanierung der Straßen- und Wasserführung in der Ortschaft Aschberg, diverse Gemeindestraßen, Ersatz des über 25 Jahre alten Kommunaltraktors, der dringend notwendige Ersatzbau der Aussegnungshalle beim Friedhof, um nur einige zu nennen. Auch die Dorferneuerung hat uns die nächsten 2 Jahrzehnte „im Griff“. Durch bereits umgesetzte und noch geplante Einsparungen in beträchtlicher Höhe können wir sagen, wir sind auf einem guten Weg und gehen finanziell gut gesichert in die Zukunft.